

Walter zum letzten Mal vorne

LEICHTATHLETIK Jahreswertung der Lauffreunde / Jonas Deimann läuft in die Top Ten

BÖNEN ■ Eine Neuerung prä-sentiertere Laufwart Jürgen Korvin bei seinem traditionellen Rückblick auf das Sportjahr 2016 der Lauffreunde Bönen: „Ich habe erstmalig die Ergebnisse unserer Jugend und der Erwachsenen in einen Topf geworfen.“

Die Frauen liefen 1834 Kilometer bei den verschiedenen Veranstaltungen – verteilt auf 60 Damen. 66 Männer mit 6076 Kilometern waren deutlich fleißiger. Das zeigt sich bei den Starts, bei denen das Verhältnis 109:415 lautet.

In der Wertung nach Wettkampfkilometern gewannen die zum Jahresbeginn zum OSC Hamm gewechselte Katrin Walter mit 362 km und Michael Klein mit 955 km. Die alte Bestmarke von Manfred Engel aus dem Jahr 2001 hat Klein damit deutlich getoppt. „Es gibt dazu aber keine Aufzeichnungen seit Beginn der Vereinsgründung“, bemerkte Korvin. Nach der Zahl der Rennen lagen Walter mit 40 und Todt G. Willingmann mit 49 Starts vorne.

In der Kilometer-Wertung erreichte Jutta Picker mit 221 km den zweiten Rang vor Gisela Homeyer mit 114 km. Beide erscheinen auch in der Wertung nach der Zahl der Wettkämpfe auf den gleichen Plätzen, Jutta Picker mit 13 Starts, knapp gefolgt von Gisela Homeyer mit zwölf.

Mit 588 km wurde Todt G. Willingmann Zweiter bei den Männern vor Michael Schelter (312). Bei der Zahl der Wettkämpfe teilten sich Klein und Willingmann mit jeweils 25 Rennen den zweiten Rang.

Die sogenannte Top-Wertung, die die Wettkampfstrecken fünf, zehn und 15 Kilometer sowie den Halbmarathon und den Marathon berücksichtigt, gewann Katrin Walter bei den Frauen unangefochten mit 50 Punkten. Niemand war auf einer der Wertungstrecken im Jahr 2016 schneller als sie. Ihr folgten Jutta Picker mit 27 Zählern und Iva Bartmann

mit 24 auf den Plätzen. Walters Top-Ergebnisse lauteten: 19:31 Minuten (5 km), 40:16 (10 km), 1:02:39 Stunden (15 km), 1:31:09 (Halbmarathon), 3:28:33 (Marathon)

Bei den Männern nutzte Ingo Hanke die Tatsache, dass der sonst meist siegreiche Sven Serke, der wie Walter die ewige Top-Wertung mit der Idealzahl von 50 Zählern anführt, nicht auf allen Strecken am Start war. 88 Punkte brachten ihm Platz 1 ein. Die Plätze zwei bis sechs gingen an Martin Munk (81 Punkte), Todt G. Willingmann (77), Hauke Deutschmann sowie Jonas Deimann (beide 72) und Manuel Sinner (71). „Die gu-

ten Zeiten von Jonas Deimann, der Jahrgang 1998 ist, waren unter anderem für mich der Grund, Jung und Alt in einer Wertung zusammenzufassen“, erklärte Korvin.

Der Statistiker des Vereins verzeichnete eine neue Zahl für die Bestenliste: Jonas Deimann erreichte mit 17:44 Minuten die zehntschnellste 5-km-Zeit der Lauffreunde.

Ihren ersten Marathon liefen im Jahre 2016 Petra Bertels (W50) in 4:44:55 Stunden am 17. April in Hamburg, Manuela Lassahn (W20) in 4:44:51 am 30. Oktober in Frankfurt und Bernd Schlockermann (M40) in 3:58:04 am 10. April in Bonn. ■ **WA**



Die Lauffreunde zeichneten wieder die besten Läufer des vergangenen Jahres in verschiedenen Kategorien aus. ■ Foto: Korvin